



Antrag zur 7. Sitzung des 22. Studierendenparlaments der Humboldt-Universität zu Berlin am 14. Dezember 2015

Antragssteller_innen:

Refugee Law Clinic Berlin e.V. (RLC Berlin)

Das Studierendenparlament möge beschließen:

- Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin begrüßt die Aufnahme der Beratungstätigkeit der gemeinnützigen, studentischen Initiative Refugee Law Clinic Berlin e.V.
- Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin erachtet hierfür die Unterstützung durch Erstattung der Kosten für die Juristische Supervision **für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 9.000 Euro** für notwendig und angemessen
- Für bereits angefallene Kosten der juristischen Supervision im Jahr 2015 der Refugee Law Clinic Berlin e.V. eine Erstattung in Höhe von **1.200 €** zu gewähren.

Juristische Supervision

Wir sind nach § 6 RDG dazu verpflichtet, die Beratung unter Anleitung einer Volljurist_in durchzuführen. Dies bedeutet für die Volljurist_in sehr viel Arbeit, da sie ständig für fachliche (Nach-)Fragen erreichbar sein, regelmäßig zu Supervisionstreffen erreichbar sein und selbstständig viel recherchieren muss. Aufgrund des großen Arbeitsaufwandes, ist eine ehrenamtliche Supervision für uns ausgeschlossen. Gute Arbeit muss auch fair entlohnt werden. Wir haben eine exzellent ausgebildete Rechtsanwältin, die die Supervision mit uns durchführen würde und seit November bereits mit großem Engagement und Arbeitseinsatz durchführt zur Zufriedenheit aller Berater_innen.

Kosten: 750 € pro Monat (jährlich 9.000 €)

Begründung:

Die Refugee Law Clinic Berlin e.V. ist eine Initiative von Studierenden und Promovierenden der Humboldt-Universität zu Berlin aus verschiedenen Fachrichtungen. Unser Ziel ist es, Studierenden Kenntnisse des Asyl- und Aufenthaltsrechts zu vermitteln und gleichzeitig

Refugee Law Clinic Berlin e.V.

Refugee Law Clinic Berlin e.V., c/o Humboldt-Universität zu Berlin (Juristische Fakultät), Unter den Linden 9, 10117 Berlin
E-Mail: info@rlc-berlin.org, www.rlc-berlin.org

Vorstand: Christoph König (1. Vorsitzender), Louisa Uzuner (2. Vorsitzende), Aneska Bongartz (Schatzmeisterin)

Vereinsregister-Nummer: 33103 (Amtsgericht Berlin -Charlottenburg)



kostenlose und kompetente Rechtsberatung für Geflüchtete und Migrant*innen in Berlin anzubieten. Durch eine Kombination aus theoretischer und praktischer Ausbildung sollen Studierende schon während ihrer Ausbildung in die Lage versetzt werden, echte rechtliche Hilfe anbieten zu können. Die Refugee Law Clinic Berlin e.V. schafft ein Rechtsberatungsangebot für Migrant_innen und Geflüchtete, ergänzt das universitäre Lehrangebot und möchte damit eine Lücke zwischen Ausbildung und Anwendung schließen.

Das Rechtsgebiet des Asyl- und Aufenthaltsrechts findet in der juristischen Ausbildung keine Berücksichtigung. Auch gibt es zurzeit keinen Fachanwaltstitel in diesem Rechtsgebiet. Dieser Tatsache versucht die Refugee Law Clinic langfristig entgegenzuwirken und Menschen, denen der Zugang zum Rechtsschutz sonst nur schwer möglich ist kostenlos und kompetent zu beraten. Außerdem, dieses lebensnahe Rechtsgebiet an die Universität und Ihren Studierenden nahe zu bringen und gesellschaftlich sichtbar zu machen. Nicht zuletzt spielt dabei auch eine Rolle, dass dieses Rechtsgebiet sich teilweise stark von den an der Ausbildung bekannten Systemen unterscheidet und das Rechtsempfinden vieler Interessierter der Refugee Law Clinic berührt. Rechtsstaatliche und humanitäre Prinzipien werden in Gesetzgebung und Rechtsprechung, mit ökonomischen und migrationspolitischen Erwägungen aufgewogen. Diese rechtlichen Realitäten sind bereits in der juristischen Ausbildung „lehrenswert“. Die (juristische) Ausbildung wird überdies durch die rechtliche Realität und Praxis, den Studierenden nahe gebracht und zeigt auf, welchen instrumentellen Charakter das Recht und lebenswichtigen Folgen seine Normativität haben kann.

Wir haben derzeit knapp 120 Mitglieder. Daraus folgen jährliche Einnahmen durch die Mitgliedsbeiträge in Höhe von ca. 1300 Euro. Mit diesen bereits beachtlichen Mitteln kann unser Vereinsziel jedoch leider nicht erreicht werden. Aus diesem Grund sind wir auf die Unterstützung durch das Studierendenparlament angewiesen.

Den teuren Posten der Raummiete (jährlich ca. 6.000 €) für die Beratungstätigkeit finanzieren wir aus Spendengeldern.

Bereits im letzten Jahr konnte die Refugee Law Clinic Berlin e.V. mit Hilfe des Studierendenparlaments diverse Veranstaltungen organisieren und an Vernetzungstreffen der Refugee Law Clinics in Deutschland teilnehmen. Außerdem konnten zahlreiche Gesetzestexte und diverse Lehrbücher angeschafft werden. Vor allem aber konnte mit Hilfe des Studierendenparlaments so zügig in die aktive Beratung gestartet werden. Seit Oktober haben wir nun Räumlichkeiten der Neuen Nachbarschaft Moabit angemietet, wo wir unsere Beratungstätigkeit aufgenommen haben. Wir hoffen, das nächste Jahr erfolgreich mit der

Refugee Law Clinic Berlin e.V.

Refugee Law Clinic Berlin e.V., c/o Humboldt-Universität zu Berlin (Juristische Fakultät), Unter den Linden 9, 10117 Berlin
E-Mail: info@rlc-berlin.org, www.rlc-berlin.org

Vorstand: Christoph König (1. Vorsitzender), Louisa Uzuner (2. Vorsitzende), Aneska Bongartz (Schatzmeisterin)

Vereinsregister-Nummer: 33103 (Amtsgericht Berlin -Charlottenburg)



Unterstützung des Studierendenparlaments starten, unsere aktive Beratung ausbauen und neue aktive Mitglieder als Berater*innen gewinnen zu können.

Ein ausdrücklicher Hinweis noch: Bei dieser Förderung wird nicht die Lehre finanziert. Dies geschieht durch den von der juristischen Fakultät erteilten Lehrauftrag, es handelt sich dabei ausschließlich um die Förderung der Clinic-Tätigkeit, also der aktiven Rechtsberatung des Vereins.

Für Nachfragen stehen die Antragssteller_innen im Plenum zur Verfügung.

Refugee Law Clinic Berlin e.V.

Refugee Law Clinic Berlin e.V., c/o Humboldt-Universität zu Berlin (Juristische Fakultät), Unter den Linden 9, 10117 Berlin
E-Mail: info@rlc-berlin.org, www.rlc-berlin.org

Vorstand: Christoph König (1. Vorsitzender), Louisa Uzuner (2. Vorsitzende), Aneska Bongartz (Schatzmeisterin)
Vereinsregister-Nummer: 33103 (Amtsgericht Berlin -Charlottenburg)